



Hamburg, 26.8.2021

Liebe Eltern!

Ein weiteres Schuljahr in Pandemiezeiten hat begonnen. Immer noch müssen wir alle mit Einschränkungen leben. Manche fallen uns leicht, andere nicht so. Damit leben müssen wir leider trotzdem.

Für die Schülerinnen und Schüler bedeutet dies, dass wir immer noch „ständig“ die Hände waschen oder desinfizieren müssen, die Höfe unterteilt sind und der Musik-, Theater- und Sportunterricht nicht wie gewohnt unterrichtet werden kann.

Trotz der Einschränkungen sind wir froh, dass wir im Moment im Präsenzunterricht sind und zusammen lernen und die Pausen verbringen können.

Wir versuchen, das Beste aus der Situation zu machen, denn wie es weiter geht, weiß keiner.

In diesem Brief möchten wir Ihnen ein paar Informationen zur Schule geben.

Einschulung

Wie immer zu Beginn des Schuljahres fand die Einschulungsfeier für die Vorschüler und die neuen Erstklässler statt. Jede Klasse wurde einzeln eingeschult und es gab ein Bilderbuchkino mit dem Titel „Das kleine WIR“ zu sehen.

An dieser Stelle ein ganz großes „**Dankeschön**“ an alle Helfer, die zur Gestaltung der Einschulungsfeier beigetragen haben!

Krankmeldungen

Wie bisher melden Sie Ihr Kind bitte bis spätestens 9.30 Uhr im Büro krank. Sollte sich bereits am Vorabend abzeichnen, dass Ihr Kind am nächsten Tag nicht in die Schule kommen kann, so können Sie auch gern auf den Anrufbeantworter sprechen.

Auch wenn wir das Wort etwas strapazieren: Durch die Corona-Pandemie hat sich bei der Verweildauer des Kindes zu Hause etwas geändert. Wie Sie bereits wissen, soll das Kind 48 Stunden symptomfrei sein, bevor es wieder zur Schule kommt. Welche Symptome das genau sind, können Sie auf dem angehängten Diagramm sehen. Das Diagramm ist auch auf unserer Homepage einzusehen.

Falls Ihr Kind krank sein sollte, folgen Sie bitten den Anweisungen im Diagramm.

Corona –positive Fälle-

Gibt es in einer Klasse einen positiven Coronafall, so informieren wir sofort das Gesundheitsamt. Dieses entscheidet, welche Kinder in Quarantäne müssen. Wir sind nur die Ausführenden, müssen z.B. die Quarantäneanordnungen verschicken. Wir entscheiden jedoch nicht, welches Kind und wie lange in Quarantäne bleiben muss.

Außerdem werden die Eltern der Klasse per E-Mail in einem Brief informiert.

Die gesamte Elternschaft der Schule wird ebenfalls per E-Mail über einen positiven Fall informiert, die Klasse wird in dem Brief nicht erwähnt (Datenschutz).

Corona-Masken

Bitte geben Sie Ihrem Kind jeden Tag mehrere Masken mit in die Schule. Die Masken werden verloren, gehen kaputt oder sind nass. Bitte achten Sie darauf, dass die Maske die richtige Größe hat und gut bei Ihrem Kind sitzt.

Schulhof

Wie bereits im letzten Schuljahr, bitten wir auch in diesem Jahr darum, dass die Eltern den Schulhof zwischen 8.00 – 13.00 Uhr nicht betreten. Mit dieser Maßnahme möchten wir zum einen die Selbständigkeit der Kinder fördern, zum anderen nicht so viele Menschen auf den Schulhof lassen (wg. der Infektionsgefahr).

Das gilt nicht für die Eltern der Kita und der Vorschule sowie bis zu den Herbstferien für die Eltern der 1. Klassen.

Regenschirme

Bei Regen kommen einige Kinder mit einem Regenschirm zur Schule. Für den Schulweg selbst ist das natürlich in Ordnung. **Auf dem Schulgelände dürfen keine Schirme genutzt werden.** Es kommt immer wieder zu kleinen Verletzungen, Streitereien (da die Schirme die Sicht nehmen, das Wasser vom Schirm den anderen Kindern auf die Füße läuft) und sie gehen häufig kaputt. Besonders aufgrund der Verletzungsgefahr, sollen die Kinder keine Regenschirme auf dem Schulhof nutzen. Besser ist regenfeste Kleidung (Regenjacke, evtl. Regenhose, wasserdichte Schuhe bzw. Gummistiefel).

Elterntaxis und zugeparkte Einfahrten der Nachbarn

Jeden Morgen zeigt sich kurz vor 8.00 Uhr das gleiche Bild: Der Eenstock ist durch Autos voll blockiert, es wird gehupt, es werden Einfahrten zugeparkt, es wird über den Gehweg gefahren. Kurz gesagt: es ist chaotisch und man hofft, dass kein Kind zu Schaden kommt.

Vielleicht muss Ihr Kind auch gar nicht gebracht werden und kann zu Fuß laufen?

Damit es nicht zu Unfällen kommt, wäre es sehr schön, wenn Sie Ihr Kind etwas zeitiger bringen, es vielleicht schon an der Ecke Turnierstieg / Barenbleek aussteigen lassen oder den hinteren Eingang an der Weidkoppel nutzen würden.

Wir bitten Sie auf alle Fälle darum, die Einfahrten der Nachbarn und auch die Einfahrt zum Lehrerparkplatz frei zu lassen. Das haben wir alle in der Fahrschule gelernt. Auch das Hupen ist zu unterlassen, außer es handelt sich um eine Gefahrensituation.

Handys, Smart-Phones, Smart-Watches

Auf unserem Schulgelände sollen keine Handys oder Smart-Phones genutzt werden. Dies gilt für alle, auch für die Erwachsenen. Es kann sein, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule ein Handy oder ein Smart-Phone nutzen, dies hat dann einen Grund.

Unseren Schülerinnen und Schülern ist die Nutzung von Handys, Smart-Phones und Smart-Watches grundsätzlich untersagt. Benötigt Ihr Kind aus dringenden Gründen ein Handy, Smart-Phone oder eine Smart-Watch, so muss diese Mitnahme genehmigt werden. Vordrucke gibt es im Sekretariat. Im Vordruck ist geregelt, dass das Handy, Smart-Phone oder Smart-Watch ausgeschaltet im Ranzen verbleibt und nur außerhalb des Schulgeländes genutzt werden darf. Wird ein Kind mit einem Handy, Smart-Phone oder einer Smart-Watch auf dem Schulhof gesehen, so wird es ihm abgenommen. Das Handy, Smart-Phone oder die Smart-Watch kann dann von den Eltern bei der Schulleitung abgeholt werden.

Gesundes Frühstück

Sie als Eltern und auch wir möchten, dass die Kinder sich gesund ernähren. Wir Lehrerinnen versuchen darauf zu achten, dass die Brotdosen ein gesundes Frühstück enthalten. Die Meinungen darüber, was gesund ist, gehen z.T. weit auseinander. Wir haben als Kollegium festgelegt, dass Folgendes auf **keinen Fall** in die Brotdose gehört:

- Schokolade
- Chips
- Süßigkeiten (z.B. Bonbons, Fruchtgummis, Traubenzucker)
- Süßes Gebäck

Auch süße Getränke (z.B. Eistee) sind sehr ungesund. Die Kinder nehmen damit sehr viel Zucker auf. Dieser macht die Kinder sehr nervös und zappelig. Fruchtschorle oder Wasser (mit oder ohne Kohlensäure) ist auch für die Zahngesundheit besser.

Die Kolleginnen schauen immer mal wieder in die Brotdosen und sagen den Kindern, dass sie z.B. die mitgegebene Schokolade nicht essen, sondern in der Brotdose lassen sollen. Wir hoffen, dass Sie unsere Bemühungen für eine gesunde Ernährung in der Schule unterstützen und ihren Kindern keine Süßigkeiten (auch nicht auf Ausflügen) mitgeben.

Schwimmunterricht in den Klassen 3 und 4 – Schwimmbegleitung-

In diesem 1. Halbjahr gehen am Mittwoch alle drei vierten Klassen, am Donnerstag alle drei dritten Klassen zum Schwimmen. Wir haben es geschafft, für jede Klasse ein feste Begleitung zu stellen. Mehr Personen haben wir leider nicht gefunden. Aus diesen Gründen müssen wir auf die Hilfe der Eltern zurückgreifen. Wir wissen, dass es nicht einfach ist, hoffen aber, dass es gemeinsam geschafft wird.

Igelregeln

Unsere Schulregeln gelten für den Vor- und Nachmittag und werden in den Klassen innerhalb der nächsten Wochen genauer besprochen.

Rücksichtsvoll: Ich bin rücksichtsvoll jedem gegenüber.

Vorsichtig: Ich achte die Natur und gehe vorsichtig mit jedem Eigentum um.

Pünktlich: Ich bin pünktlich am Treffpunkt.

Freundlich: Ich spreche und verhalte mich freundlich.

Friedlich: Ich löse Konflikte ruhig und gewaltfrei.

Um die Regeln zu visualisieren hängt in jeder Klasse, in der Aula und im GBS-Raum folgendes Banner:



Netiquette

Sicher kennen Sie das: Ihr Kind kommt nach Hause und erzählt, was in der Schule Schlimmes passiert ist. Sie sind verärgert und schreiben dieses sofort in eine Mail an die entsprechende Kollegin. Vielleicht ist diese Mail dann nicht ganz so nett formuliert und so kommt eventuell auch etwas nicht so nettes zurück und alle sind genervt. Damit das nicht passiert und wir alle gemeinsam freundlich miteinander umgehen, haben wir uns im Kollegium und im Elternrat für die „Eenstocker Netiquette“ ausgesprochen.

Hier unsere Netiquette für ein harmonisches Zusammenarbeiten:

Eenstocker Netiquette



Gilt für alle Nachrichten in schriftlicher Form (E-Mails, Briefe, Informationen im Schulplaner)

Eine Nachricht...

- enthält einen aussagekräftigen Betreff (gilt nur für E-Mails).
- beginnt mit einer höflichen Anrede und endet mit einem Gruß und ihrem Namen.
- ist höflich, kurz und sachlich formuliert.
- betrachtet die Situation von verschiedenen Standpunkten.
- beinhaltet keine abwertenden Aussagen über andere Personen.

Bitte...

- denken sie daran, dass auf der anderen Seite ein Mensch sitzt.
- überlegen sie vor dem Absenden / Mitgeben, ob Ihr Beitrag vielleicht missverstanden werden kann.
- bedenken sie, dass die gleiche Situation von verschiedenen Menschen unterschiedlich wahrgenommen werden kann.

- lesen sie ihre Nachricht vor dem Absenden / Mitgeben noch einmal durch.
- keine Krankmeldungen auf diesem Weg (Krankmeldungen nur telefonisch).
- Wir freuen uns auch über positives Feedback!

Aufsichten

In allen Pausen befinden sich immer drei oder vier Aufsichten auf unserem Schulgelände. Damit die Kinder die Aufsichten gut erkennen können, tragen diese Warnwesten in blau, rosa oder grün.

Ferdi (Verhaltenstraining für Schulanfänger)

Das Präventionsprogramm „Ferdi“ versteht sich als ein präventives Förderprogramm, das soziale und emotionale Fertigkeiten vermittelt, um so möglichen Verhaltensproblemen zum Zeitpunkt des Schulbeginns entgegenzuwirken. Ziel des Trainings ist es, die Kinder in ihrer sozial-emotionalen Entwicklung in der Phase des Schulbeginns zu unterstützen und zu stärken. Das Programm wird bei uns in allen 1. oder 2. Klassen von Frau Matthes oder Frau Mora durchgeführt.

Sprachförderung

Von Montag bis Donnerstag findet in den Klassen von 13.05 – 13.50 Uhr die Sprachförderung statt. Die teilnehmenden Kinder wurden bzw. werden noch informiert. Die Sprachförderung beginnt am 30.8.21. Für die Erstklässler beginnt die Sprachförderung erst nach den Herbstferien.

Alle GBS-Kinder, die an der Sprachförderung teilnehmen, essen im Anschluss an die Förderung.

Sanierung der Toiletten

Nach 50 Jahren mussten die Toiletten der Schule saniert werden. Wie Sie sicher wissen, werden zur Zeit die Toiletten in den Häusern 2 und 4 saniert. Ende September sollen diese fertig gestellt werden.

In den Herbstferien soll dann die Sanierung der Toiletten in den Häusern 1 und 5 beginnen. Damit die Situation etwas entzerrt wird, steht sowohl an der Stirnseite von Haus 4 (auf Hof 2) als nun auch an der Stirnseite von Haus 2 (auf Hof 1) ein Toilettencontainer.

Homepage

Auf unserer Homepage finden Sie alle Informationen der Behörde über Corona und auch alle Elternbriefe der Schulleitung.

Jahreshauptversammlung Schulverein

Am **Dienstag, 14.9.21** findet um **18.00 Uhr** die **Jahreshauptversammlung** des Schulvereins im Musikraum statt. Eine gesonderte Einladung folgt.



Elternhauptversammlung

Ebenfalls am **Dienstag, 14.9.20** findet um **19.15 Uhr** die **Elternhauptversammlung** der Schule in der Aula statt. Im Anschluss tagt der Elternrat. Die **Elternvertreter** der Klassen wählen den Elternrat und sollen **bitte erscheinen**. Die offizielle Einladung finden Sie im Anhang.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule wünschen Ihnen und Ihrem Kind ein erfolgreiches Schuljahr 2021 / 2022!

Herzliche Grüße

C. Below
-Schulleiterin-

F. Seick
-stellv. Schulleiterin-



Eenstock 15
22179 Hamburg

Tel: 428 96 07 - 0
LZ: 365/5551

Fax: 428 96 07 - 22

E-mail: schule-eenstock@bsb.hamburg.de
Internet: www.eenstock.hamburg.de

Hamburg, 26.8.21

EINLADUNG

Liebe Eltern,

hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zur **Elternhauptversammlung** des Schuljahres 2021/22 einladen. Sie findet am

Dienstag, 14.9.2021
um 19.15 Uhr
in der Aula

statt. Zu dieser Sitzung sind **alle Eltern eingeladen**. Auf der Elternhauptversammlung erfahren sie von der Schulleitung Neuigkeiten aus der Schule und es wird der Elternrat für dieses Schuljahr gewählt.

Für den Elternrat benötigen wir noch aktive Mitglieder. Jedes Elternteil darf sich in den Elternrat wählen lassen. Wählen dürfen nur die Elternvertreter, weshalb wird um das **Erscheinen der Klassenelternvertreter aller Klassen bitten**.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Allgemeine Informationen über die Schule
2. Informationen der Schulleitung über die Rechte und Pflichten der Gremiumsmitglieder
3. Beantworten von Fragen aus dem Plenum
4. Wahl des Elternrates

Im Anschluss tagt der neu gewählte Elternrat.

Tagesordnung für den neu gewählten Elternrat:

1. Wahlen: Vorsitz, Schriftführung, Mitglieder des Kreiselternrats, Mitglieder der Schulkonferenz, Ersatzvertreter*innen
2. Diverses

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Mit freundlichen Grüßen

C. Below
Schulleiterin